

Städte und Regionen im Umbruch

"Eine Information schadet nur dem Menschen, der sie nicht hat!"

Scheppeit, Dieter

Das Ziel

Zufälle gibt es bei uns nicht. Daher verbinden wir wissenschaftliche Methodenkompetenz und langjährige Erfahrung in der Beratung kommunaler Entscheidungsträger mit einem kleinräumigen und thematisch differenzierten Blick. Unser Ziel ist es, komplexe stadtregionale Zusammenhänge aufzudecken und Städte und Kommunen in die Lage zu versetzen, fundierte Entscheidungen in demographiesensiblen Bereichen zu treffen - dies umso mehr vor dem Hintergrund sich immer schneller wandelnder Rahmenbedingungen und kommunaler Herausforderungen.

Die Arbeitsfelder

Unsere Lösungen gliedern sich in vier Arbeitsfelder:

(1) Demographische Prognosen bilden für städtebauliche und soziale Fragestellungen die maßgebliche Grundlage. Aus der künftigen Bevölkerungsentwicklung lassen sich wichtige Erkenntnisse zu Anzahl und Struktur der Haushalte sowie für die (2) Kapazitätsplanung der sozialen Infrastruktur ableiten. (3) Im dritten Arbeitsfeld analysieren wir mit unserem nach aktuellen wissenschaftlichen Standards entwickelten Wohnungsmarktmmodell kommunale und regionale Wohnungsmärkte und können so Wohnungsengpässe und Überkapazitäten identifizieren - auf Wunsch auch unterhalb der Gemeindeebene und für spezielle Wohnungsteilmärkte. (4) Im vierten Arbeitsfeld unterstützen wir Kommunen mit unserer Expertise in der räumlichen GIS-Analyse bei allen Fragestellungen, bei denen die Verortung von Informationen einen besonderen Stellenwert hat.

Unsere Toolbox

- Bevölkerungs- und Haushaltsprognosemodell
- Bedarfsrechner soziale Infrastruktur Kita, Schule und Pflege
- Wohnungsmarktmodell unter Berücksichtigung von Wohnungsnachfrage- und -angebot
- Sensitivitätscheck Wohnungsleerstand
- Gewerbe- und Wohnbauflächenkataster
- Monitoring und Indikatoren der sozialen Daseinsvorsorge
- Qualitative und quantitative Haushalts- und Wohnungsmarktbefragungen
- Kartierungen und GIS-Analysen

Weitere Informationen



